



**mainsaver** ist ein modulares Instandhaltungs-Planungs- und Steuerungs-System (IPS) und wurde von JB Systems in den USA zwischen 1983 und 2001 entwickelt. Die CEB-GmbH ist das deutschsprachige Service- und Support-Zentrum für **mainsaver** und Mitglied der SMSystems International Group, die **mainsaver** weltweit in verschiedenen Sprachen betreuen und einführen. Weltweit 65.000 **mainsaver**-Benutzer sorgen für Rückkopplung zwischen Anwendung und Entwicklung.

**CEB**  
Computer Engineering Beteiligungs-GmbH

[www.ceb-gmbh.de](http://www.ceb-gmbh.de)

[info@ceb-gmbh.de](mailto:info@ceb-gmbh.de)

Rondellstr. 21

64739 Höchst

Tel: 0 61 63 / 91 20 11

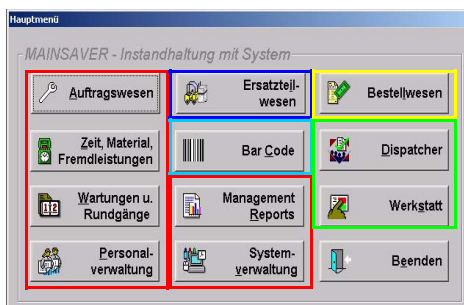
Partner der





## Das Basismodul M Auftragswesen

Das Basis Modul beinhaltet die Objektverwaltung (Anlagen, Fahrzeuge, Gebäude und Infrastruktur), die Personal- und Benutzerverwaltung, Zeit-Material- und Fremdleistungsverbuchungen, das Auftragswesen für geplante und ungeplante Aufträge (Störungen/ Wartungen/Projekte/Rundgänge), Arbeits- und Materialanforderungen, die Management-Reports und die Systemverwaltung.

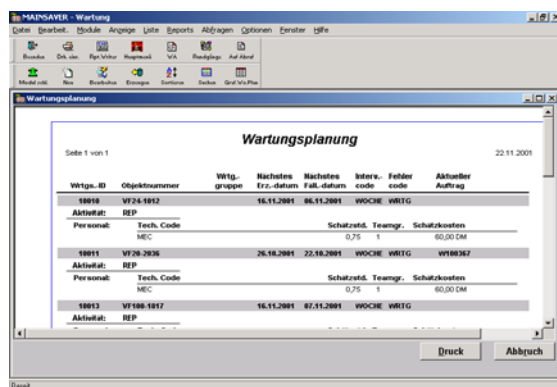


Alle anderen Module können nach und nach ergänzt werden ohne Neustallation, einfach nur durch freischalten.

Mit diesem Modul werden alle Tätigkeiten von Instandhaltern unterstützt. Das Modul liefert die Abrechnungsreports, erstellt die Objekt- und Auftrags-historien, liefert die Instandhaltungs-Kennzahlen nach DIN, unterstützt die ISO 9000 Zertifizierung und unterstützt die Schwachstellenanalyse.

## Das Modul D Dispatcher

Mit dem Dispatcher verfügt der Anwender über einen papierlosen Leitstand zur Disposition und einer Handwerker-Oberfläche zur intuitiven Nutzung des Informationssystems durch gewerbliches Personal. Haupt-



funktion des Dispatchers ist die Unterstützung autonomer Instandhaltung an den Schnittstellen zwischen AV, Meistern und Handwerkern mit dem Ergebnis einer erheblichen Verbesserung der Zusammenarbeit bei Planung und Ausführung.

## Die Werkstattoberfläche

Die Werkstattoberfläche ist per Maus oder über einen Touchscreen zu bedienen. Hier kann der Handwerker Aufträge annehmen, Anlagen-Historien einsehen, Ersatzteile suchen und die durchgeführten Arbeiten zurückmelden.

## Das Modul I Ersatzteilwesen

Das Modul Ersatzteilwesen ist erforderlich, wenn durch eine Lagerbewirtschaftung die Anlagenstillstände minimiert werden sollen, Verwendungsnachweise zu führen sind oder eine optimierte Ersatzteilbevorratung gewünscht ist. Das Modul unterstützt dabei sowohl zentrale als auch dezentrale Bewirtschaftung, jeweils mit Mehrplatzlagerverwaltung in mainsaver oder im ERP. Das Ersatzteilwesen ermöglicht es, anstelle einer bedarfsgesteuerten Disposition eine verbrauchsgesteuerte Philosophie zu verfolgen.

## Das Modul P Bestellwesen

Das Modul Bestellwesen wird erforderlich, wenn eine vom ERP-System unabhängige Unterstützung der Bewirtschaftung gewünscht ist. Es erzeugt hierbei die Buchungssätze für die Aufwandsverbuchung von Dienstleistungen und Materialien im Finanz- und Rechnungswesen. Das Bestellwesen ist mehrwährungsfähig und es unterstützt die Umrechnung von Bestell- und Ausgabemengeneinheiten in verschiedenen Währungen.

## Das Kunden-Frontend

Gelegentliche Benutzer können von Ihrem eigenen PC per Browser online-Zugriff auf einzelne Funktionen des Instandhaltungssystems erhalten. Hiermit kann z.B. eine Störung gemeldet, eine Arbeits- oder Materialanforderung abgesetzt, der Bearbeitungsstand eines eigenen Auftrags oder einer Anfrage eingesehen oder ein Bericht über angefallene Kosten auf der eigenen Kostenstelle abgefragt werden, ohne das eine Auftragsannahme besetzt sein muß.

## Weitere optionale Module sind:

- Barcode-Modul zur einfacheren Abwicklung von Lagervorgängen oder von Aufträgen
- Elektronische Fremdhändleranbindung mit automatischer Übermittlung der Aufträge über Internet
- E-Saver für elektronische Abarbeitung von Rundgängen und Störungen z.B. auf weitverbreitetem Gelände
- Internet-, ERP- und andere Gateways zur effizienten Anbindung der vorhandenen Systeme

